



ANNELIESE POHL
STIFTUNG

Pressemitteilung

Marburg, den 22. September 2016

Anneliese Pohl Stiftung spendet 6.000 Euro an „Menschenskinder e.V.“

Pädagogisches Reiten für ein weiteres Jahr möglich

Große Freude und Erleichterung in Marburg: Das pädagogische Reiten kann wieder stattfinden. Den Kindern und Jugendlichen, die sich in psychiatrischer Behandlung der Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie des Universitätsklinikums Marburg befinden, steht damit dieses wichtige Angebot zur Förderung ihrer Entwicklung erneut zur Verfügung. Im März musste es aufgrund finanzieller Engpässe vorübergehend eingestellt werden. Seit September sind die Pferde nun wieder zum Wohle der Kinder im Einsatz – dank einer großzügigen Spende der Anneliese Pohl Stiftung. Durchgeführt wird die heilpädagogische Förderung der Abteilung Reiten des Elisabeth-Vereins in Hermershausen. Frau Professor Katja Becker, Direktorin der Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Vorsitzende von „Menschenskinder Marburg“ freut sich: „Wir sind sehr glücklich, die hervorragende Zusammenarbeit mit dem Elisabeth-Verein und das pädagogische Reiten wieder aufnehmen zu können. Unsere kleinen Patienten sind begeistert von diesem tollen Angebot.“ Über die Spende sagt Becker: „Wir freuen uns sehr, die Therapie mit den Pferden wieder anbieten zu können. Unser herzlichster Dank gilt der Anneliese Pohl Stiftung, die uns dies für ein weiteres Jahr durch ihre Spende ermöglicht hat.“

Die Spendenübergabe erfolgte durch Arzu Kurt, Mitglied der Geschäftsführung der Anneliese Pohl Stiftung, auf dem Reiterhof in Hermershausen. „Wir möchten den Kindern und Jugendlichen, die sich aktuell in einer schwierigen psychischen Lage befinden, helfen, um möglichst schnell wieder gesund zu werden. Dazu trägt das pädagogische Reiten spürbar bei“, so Arzu Kurt. Seda Kurt, ebenfalls Mitglied der



**ANNELIESE POHL
STIFTUNG**

Geschäftsführung der Anneliese Pohl Stiftung, ergänzt: „Durch die Arbeit von Frau Professor Becker und ihrem Team können die Kinder Fürsorge und Begleitung auf ihrem Weg erfahren. Wir freuen uns besonders, dass wir mit der Spende auch das Engagement der Anneliese Pohl Stiftung für Kinder und Jugendliche weiter ausbauen können.“



Arzu Kurt (v.r.n.l.), Mitglied der Geschäftsführung der Anneliese Pohl Stiftung, überreichte die Spende an Professor Katja Becker, Direktorin der Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Vorsitzende von „Menschenskinder Marburg, sowie an Alexandra Böth, Bereichsleiterin der Mädchenwohngruppen und zudem verantwortlich für das pädagogische Reiten des Elisabeth-Vereins sowie Alexandra Becker und Gisela Schmitz (beide zuständig für pädagogisches Reiten).

Durch die Spende kann die vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen dem Elisabeth-Verein und der Kinder- und Jugendpsychiatrie Marburg fortgesetzt werden. Alexandra Böth, Bereichsleiterin der Mädchenwohngruppen und zudem verantwortlich für das pädagogische Reiten des Elisabeth-Vereins, unterstreicht abschließend die Bedeutung des Angebots: „Heilpädagogische Förderung mit dem Pferd lindert nachgewiesen psychosoziale Probleme und Störungen und fördert die geistige, soziale und körperliche Entwicklung der Kinder und Jugendlichen.“



ANNELIESE POHL STIFTUNG

Seit über sechs Jahren setzt sich die Anneliese Pohl Stiftung maßgeblich für den Kampf gegen Krebs ein und finanziert die „Anneliese Pohl-Psychosoziale Krebsberatungsstelle“. Die Unterstützung der Stiftung umfasst auch die Anneliese Pohl-Habilitationsförderung. Darüber hinaus fördert die Stiftung das „Anneliese Pohl Comprehensive Cancer Center“ der Philipps-Universität Marburg, das mittlerweile das größte zertifizierte onkologische Zentrum Hessens ist. Hier wurde ein „Zweitmeinungszentrum“ eingerichtet.

Zusätzlich zum Kampf gegen den Krebs unterstützt die Anneliese Pohl Stiftung seit Jahren aktiv auch eine Vielzahl an Projekten für Kinder und Jugendliche, die sich in einer schwierigen Lebenssituation befinden. Nach der Weihnachtsaktion für die Klinik für Kinder- und Jugendmedizin Marburg im vergangenen Dezember ist die Förderung des pädagogischen Reitens ein weiterer Baustein des wichtigen Engagements der Anneliese Pohl Stiftung für Kinder.

Über die Anneliese Pohl Stiftung

Die Anneliese Pohl Stiftung wurde Ende 2009 von Dr. Reinfried Pohl gegründet und hat ihren Sitz in Marburg. Zweck der Stiftung ist die Unterstützung und Begleitung von krebserkrankten Personen und deren Angehörigen. Um dies bestmöglich zu erfüllen, wurde die Anneliese Pohl-Psychosoziale Krebsberatungsstelle in Marburg gegründet. Darüber hinaus gehört die Förderung der medizinischen Forschung, besonders im Kampf gegen Krebs, zu der Tätigkeit der Anneliese Pohl Stiftung. Weitere Informationen über die Anneliese Pohl Stiftung erhalten Sie unter www.anneliese-pohl-stiftung.de.